

Anfrage Nr. 0036/2005/FZ
Anfrage von: Frau Stadträtin Bock
Anfragedatum: 27.07.2005

Stichwort:
Poller in der Plöck

Im Gemeinderat am 27.07.2005 zu Protokoll genommene Frage:

Stadträtin Bock:

Poller hin, Poller her – Plöck, Hölderlin. Ich war immer der Meinung, dass es einen Poller gibt, der verhindert, dass dieses Stückchen Fußgängerzone in der Plöck entgegen der Einbahnstraße befahren wird. Dieser Poller ist ständig unten. Morgens, mittags, abends und auch nachts, also es fahren ständig Autos durch. Wo ist der geblieben und wer versenkt ihn, wer hat dort sozusagen schwarz gehandelt?

Oberbürgermeisterin Weber:

Ich bin immer froh, dass nicht alle Poller nur von mir kommen, sondern dass in dem ganzen Bereich der Weststadt, wo es sehr viele Poller unter der Zeit von Herrn Zundel gegeben hat, dass die ununterbrochen abgerissen, abgebrochen, abgesägt, umgefahren, beseitigt werden. Da scheint es einen regen Markt für diese Dinger zu geben. Das war übrigens auch in der Altstadt so – habe ich gehört. Wir prüfen das nach. Da muss einer sein. Das war eine ganz wichtige Unterbrechung der Durchfahrt. Wir kümmern uns darum.

Antwort:

Wie in der Antwort im Gemeinderat zu Recht ausgeführt, werden überall in Heidelberg Poller umgefahren, mutwillig verbogen, abgesägt oder auf sonstige Weise zerstört.

Das gilt auch für den Poller vor dem Hölderlin-Gymnasium. Der neue Poller, der Anfang August eingesetzt worden war, wurde Anfang Oktober bereits wieder entwendet. Er wird bis spätestens Mitte Oktober wieder ersetzt.